

# Mittheilungen

## über die Verhandlungen des Landtags.

### I. Kammer.

N<sup>o</sup> 14.

Dresden, am 17. Januar

1880.

#### Vierzehnte öffentliche Sitzung der Ersten Kammer am 12. Januar 1880.

##### Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 161—170. — Entschuldigung. —  
Berathung des Berichts der IV. Deput. über die Be-  
schwerde der Frau Sahrer von Sahr, die Abforderung eines  
zu hohen Betrages von Erbschaftsteuer betr. (Bericht der  
IV. Deput., s. Beil. z. d. Mittheil.: Berichte d. I. K.  
1. Bd. Nr. 28.) — Feststellung der Tagesordnung für die  
nächste Sitzung. — Vorlesung und Genehmigung des Pro-  
tolls über die heutige Sitzung.

Präsident von Zehmen eröffnet die Sitzung Mit-  
tags 12 Uhr 10 Minuten in Gegenwart des Herrn  
Staatsministers Freiherrn von Könnert, der Herren  
königl. Commissare Geh. Rath Meusel und Finanz-  
rath Leonhardi, sowie in Anwesenheit von 43 Kammer-  
mitgliedern.

Präsident von Zehmen: Ich eröffne die Sitzung.  
Den Vortrag aus der Registrande wird Herr Secretär  
Löhr erstatten.

(Nr. 161.) Antrag zum mündlichen Bericht der vier-  
ten Deputation, die Petition der Gemeinde Hartmanns-  
dorf, die Nichtanziehung eines öffentlichen Weges betr.

(Nr. 162.) Desgleichen die Petition des Vereins  
der sächsischen Gemeindebeamten, deren Pensionsverhält-  
nisse betr.

(Nr. 163.) Desgleichen, die Petition des Seiler-  
meisters Steyer und Genossen, den Hausirhandel mit  
Seilerwaaren betr.

Präsident von Zehmen: Sind gedruckt, vertheilt und  
kommen auf eine der nächsten Tagesordnungen.

(Nr. 164.) Die Zweite Kammer übersendet Druck-  
exemplare einer Petition des Gemeinderathes zu Volk-  
marsdorf, die projectirte Secundärbahn Geithain-Leipzig  
betreffend.

Präsident von Zehmen: Sind vertheilt.

I. K. (1. Abonnement).

(Nr. 165.) Protokoll-Extract der Zweiten Kammer  
vom 8. Januar c., fortgesetzte Schlußberathung über  
Abth. C des Etats, Justizdepartement betr.

Präsident von Zehmen: An die zweite De-  
putation.

(Nr. 166.) Bericht der dritten Deputation über die  
Staatsschuldencassenrechnungen auf die Jahre 1876  
und 1877.

Präsident von Zehmen: Zum Druck und auf  
eine der nächsten Tagesordnungen.

(Nr. 167.) Schreiben des Ministeriums des Innern  
vom 9. Januar c., die dem Redacteur der Landtags-  
Mittheilungen, Commissionsrath Weinhold, in der Person  
des Professors Krieg, Vorstand des stenographischen In-  
stituts, gewährte Aushilfe, resp. Stellvertretung betr.

Präsident von Zehmen: Das Schreiben ist zu  
verlesen. Es lautet:

„Der Redacteur der Landtags-Mittheilungen,  
Commissionsrath Weinhold, hat bei dem unterzeichneten  
Ministerium des Innern wegen dringender häuslicher  
Behinderungen um Gewährung einer Aushilfe, soweit  
nöthig, einer Stellvertretung, bei den betreffenden Re-  
dactionsarbeiten gebeten.

Es ist infolge dessen der Vorstand des stenogra-  
phischen Instituts, Professor Krieg, beauftragt worden,  
sich der nöthigen Unterstützung, beziehentlich Stellver-  
tretung zc. Weinhold's im Einvernehmen mit demselben  
zu unterziehen.

Dem geehrten Präsidium der Ersten Kammer be-  
ehrt sich das Ministerium des Innern hiervon ergebenst  
Mittheilung zu machen.

Dresden, den 9. Januar 1880.

Ministerium des Innern.  
von Mostig-Wallwitz.“

Das Schreiben selbst, nachdem der Inhalt zur  
Kenntniß der Kammer gebracht worden ist, ist zu den  
Acten zu bringen.

(Nr. 168.) Bericht der vierten Deputation über die  
Petition der Kirchenvorstände zu Leipzig, Abänderung  
des Einkommensteuergesetzes betr.

Präsident von Zehmen: Zum Druck und auf  
eine Tagesordnung.